

Kommuniqué

des Wissenschaftsausschusses

über den Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle für Studierende, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (III-227 der Beilagen)

Der Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft hat dem Nationalrat am 07. Jänner 2016 den gegenständlichen Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle für Studierende (III-227 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Wissenschaftsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 17. Februar 2016 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich außer der Berichterstatterin, der Abgeordneten Mag. Elisabeth **Grossmann**, die Abgeordneten Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Sigrid **Maurer**, Claudia Angela **Gamon**, MSc (WU), Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek** und Ulrike **Weigerstorfer** sowie der Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft Dr. Reinhold **Mitterlehner**.

Bei der Abstimmung wurde der Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle für Studierende, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (III-227 der Beilagen), mit Stimmenmehrheit (**dafür:** S, V, tw. F, G, N, T, **dagegen:** tw. F) zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Wissenschaftsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2016 02 17

Philip Kucher

Schriftführer

Dr. Andreas F. Karlsböck

Obmann